

Kulinarische Genusswoche im Wipptal

Termin: 02. – 08. September 2023
Quartier: Hotel*** in Trins - zur Auswahl stehen:
 Alpengasthof Hohe Burg – www.hoheburg.at
 Hotel Zita – www.hotel-zita.at
 Hotel Trinserhof – www.trinserhof.com

Allgemeine Informationen:

Das Bergsteigerdorf Gschnitztal mit den Orten Trins und Gschnitz liegt im Wipptal südlich von Innsbruck und erstreckt sich über 20 km nach Westen in die Stubai Alpen. Das idyllische Bergtal hat sich seinen ursprünglichen Charakter bewahrt und punktet vor allem mit Landschaftsschutzgebieten, außergewöhnlicher Biodiversität und landschaftlichen Kleinoden sowie einem breiten Angebot für Alpentouristen. Besonders wichtig ist den Gschnitztalern auch die Verwendung von regionalen Wipptaler Produkten in der Küche. Jedes Jahr im September wird das in einem regionalen Genusserlebnis – der Culinaria – zelebriert. Wir kosten uns an diesem Tag durch das Wipptaler Bergfrühstück, Speckjause, Kaiserschmarrn, Wildbraten, hausgemachte Kuchen und andere Tiroler Spezialitäten und machen eine kulinarische Wanderung durch das Bergsteigerdorf. Genussvoll ist dabei nicht nur die Einkehr, sondern natürlich auch die Wanderung. Da das Wipptal insgesamt 5 wunderschöne Bergtäler beheimatet, dürfen in den kommenden Tagen Ausflüge in die anderen Täler natürlich nicht fehlen.

Tag 1 - Samstag: Anreise und Ankommen im Bergsteigerdorf

Gemütliches Abendessen mit Begrüßung und Programmvorstellung

Tag 2 - Sonntag: Wanderung „Culinaria“ am Wasserweg Gschnitztal

(Höhendifferenz 100 m, Gehzeit gesamt mit kulinarischen Haltestellen: ca. 4 Std.)

Route: Start am Liftstüberl in Trins und entlang des Gschnitzbaches nach Gschnitz. Am 03.09.23 findet die

„Culinaria“ Trins statt, bei welcher entlang des Weges verschiedene Ständchen mit kulinarischen Spezialitäten und Handwerkskunst aufgebaut sind. Wir kehren an mehreren Stationen ein, verkosten Spezialitäten aus dem Gschnitztal und von den Genusssechtern Wipptal. Angekommen am Gasthaus Feuerstein in Gschnitz steigen wir in den Bus ein und fahren retour nach Trins.

Tag 3 - Montag: Wanderung zu Helgas Alm im Natura2000 Schutzgebiet

(Höhendifferenz 200 m, Gehzeit gesamt: ca. 2-3 Std.)

Route: Ausflug in das zweite Wipptaler Bergsteigerdorf St. Jodok, Schmirn- und Valsertal.

Start der Tour ist in St. Jodok, wo wir entlang des Wiesenweges ins Valsertal wandern. Vorbei geht es an alten Höfen, einzigartiger Naturlandschaft und schließlich durch das Natura2000 Schutzgebiet am Talschluss zu Helgas Alm. Wir lernen Helga`s Ziegen kennen und erfahren mehr über das Leben auf der Alm. Anschließend genießen wir eine einzigartige Almeinkehr bei der Sommelière Helga und verkosten den selbst gemachtem Ziegenkäse sowie ein Glas Wein. Retour fahren wir mit dem Regionalbus nach Steinach und weiter nach Trins.

Tag 4 - Dienstag: Kammwanderung zum Lichtsee

(Höhendifferenz 200 m auf/1.000 m ab, Gehzeit gesamt: ca. 5 Std.)

Route: Fahrt mit dem Linienbus nach Steinach. Kurze Wanderung zur Bergeralm Bergbahn und Auffahrt mit der Gondel bis zum Nösslachjoch auf 2.200 m. Die Aussicht über das über das Wipptal und nach Innsbruck im Norden sowie zu den umliegenden Bergen ist einfach grandios. Wir starten eine herrliche Höhenwanderung über den Kamm bis zum Lichtsee, wo wir eine ausgedehnte Pause einlegen und die mitgebrachte Bergsteigerjause von den Genusssechtern Wipptal verzehren. Wer mag, kann einen Sprung in den kühlen Bergsee wagen. Abstieg über das Trunajoch nach Trins.

Tag 5 - Mittwoch: Wanderung zum historischen Wallfahrtskirchlein St. Magdalena

(Höhendifferenz ca. 450 m, Gehzeit gesamt: ca. 4 Std.)

Route: Fahrt mit dem Linienbus nach Gschnitz. Wir starten diesmal beim Parkplatz Klettersteig St. Magdalena in Gschnitz und steigen entlang des Wanderweges zu „St. Magdalena im Bergl“ auf, wo die ältesten Fresken aus Tirol zu sehen sind. Einkehr in der Jausenstation mit einer typischen Tiroler Marende aus regionalen Produkten, wie Speck und Kaminwurzen, oder einer Knödelsuppe. Wir steigen ab und wandern zurück nach Trins. Auf unserem Weg liegt die Pumafalle. Wenn wir Lust haben kehren wir hier auf einen Kaffee und ein Stück hausgemachten Kuchen auf der Sonnenterrasse ein.

Tag 6 – Donnerstag: Almenrunde im hinteren Navistal mit dem E-Bike

(Höhendifferenz ca. 730 m, reine Fahrtzeit ca. 2,5 Std.)

Route: Fahrt nach Navis, Verleih der E-Bikes. Nach einer kurzen Einführung starten wir entlang guter Forstwege aufwärts zur Naviser Hütte. Weiter geht es zur unbewirtschafteten Poltenalm und entlang des neuen Verbindungsweges Richtung Klammalm. Über die Peeralm geht es wieder zurück nach Navis. Insgesamt 7 Almen haben in den Sommermonaten ihre Türen (und Sonnenterrassen) für hungrige und durstige Radfahrer und Wanderer geöffnet. Eine perfekte Route, die uns in die schöne Natur und die abwechslungsreichen Almlandschaften des hinteren Navistals eintauchen lässt.

Tag 7 - Freitag: Abschiednehmen und Heimreise

Frühstück und individuelle Abreise

Inklusivleistungen

- 6 x Übernachtung mit Wipptaler Bergfrühstück & Abendessen im Hotel***
- Rundum versorgt: 1 x regionales Jausenpaket, 3 x Almjause
- Gutscheine für Spezialitäten bei der Culinaria Trins (1. Termin) oder Mittagessen im Kirhdach mit Herbstspezialitäten aus dem Wipptal (2. Termin)
- Tägliche Begleitung und Betreuung durch einen Bergwanderführer
- Geführte E-Bike Tour im hinteren Navistal
- Miete für das E-Bike für die geführte Tour am Donnerstag
- Transfer und Seilbahnfahrt lt. Reiseverlauf
- Eintritt und Führung im Mühlendorf Gschnitz
- Gästekarte = Fahrkarte für alle öffentlichen Verkehrsmittel inkl. S-Bahn nach Innsbruck

Kontakt Anbieter:

Tourismusverband Wipptal – Incoming Reisebüro GmbH

Rathausplatz 1, 6150 Steinach am Brenner

E-Mail: tourismus@wipptal.at, Tel: 0043 5272 6270